

M160R: Rothsche Predigtsammlung [Überlieferungskomplex Priester Konrad (R)]

1a,1 ûz elliu diu urkûnde diu dâ
1a,2 geschriben wâren . von unsers hêrren
1a,3 des heiligen kristes gebûrte . unde von sîner
1a,4 heiligen marter . unde von sîner heiligen
1a,5 urstende . diu offenete er dâ . unde
1a,6 zeigete si den juden . daz si von dem
1a,7 heiligen Christo geschriben wâren . daz vernâmen
1a,8 im ouch alle die wole . die dâ
1a,9 in dem sende wâr . unde sâhen in
1a,10 ane . unde schouweten sîn antlûtze .
1a,11 wan diu heilige schrift saget uns
1a,12 daz . daz sîn antlûtze wære sô schoene .
1a,13 unde sô lieht worden sam er
1a,14 ein heiliger engel von himel wære .
1a,15 dô der heilige gotes man alsô stuont .
1a,16 in der grôzen mandunge der
1a,17 tiefen rede . dô sach er ûf hin ze himele
1a,18 unde sprach “ecce video caelos
1a,19 apertos et filium hominis stantem
1a,20 a dextris virtutis dei .” “ich sihe den
1a,21 himel offen . unde sihe den heiligen
1a,22 gotessun . unde der meide sun .
1a,23 unsern hêrren Jesum Christum . bî sînes
1a,24 vater zesewen . den ir vile meintæte
1a,25 juden an daz kriuze hienget .” sâ
1a,26 bî dem worte . dô bewunden die
1a,27 juden iriu houbet . unde verhabeten
1a,28 iriu ôren . daz si die marter
1a,29 unser hêrren hêten gehôrt nennen
1a,30 wande si in in dem selben jâre
1a,31 hêten gemartert . sô wâr ouch
1a,32 si sô ergremet . daz niemen

1b,1 von sîner martern getorste predigen
1b,2 noch sagen . si [en] marterten
1b,3 in . unde bræhten zuo dem tôde .

1b,4 wande si des niht wirdic wâren .
 1b,5 daz si dîn gotes tougene sâhen
 1b,6 sô wolten ouch si sîner lêre niemêre
 1b,7 hoern . sunder si viengen
 1b,8 unde vuorten in ûz in daz velt .
 1b,9 unde steinten in ze tôde . dô der heilige
 1b,10 gotes trût der guote . sancte . Stephan .
 1b,11 nider an diu kniew kom . dô
 1b,12 huop er ûf sîniu ougen unde sîne
 1b,13 hende hin ze gote . unde sprach . “Domine Jesu
 1b,14 suscipe spiritum meum .” “hêrre Jesus nû entvâhe
 1b,15 mînen geist . unde mîn arme
 1b,16 sêle .” *positis autem genibus*
 1b,17 *clamavit voce magna dicens*
 1b,18 *domine ne statuas illis hoc peccatum .*
 1b,19 dâr nâch bat er umbe sîne
 1b,20 vîent unde umbe die ungetriuwen
 1b,21 juden . die in dâ gemarteret
 1b,22 hêten . unde sprach . “hêrre . nû vergip
 1b,23 in ire missetât . die si an
 1b,24 mir begangen habent . unde en
 1b,25 gesetze in ez ze decheinen sünden .”
 1b,26 *et cum hoc dixisset obdormivit*
 1b,27 in domino . mit dem worte . mîne . vile . lieben .
 1b,28 sô verwandelte der heilige man von
 1b,29 den würfen unde under den steinen
 1b,30 disen . [lîb] daz ist der guote . sancte . Stephan .
 1b,31 des tac ir hiute begêt .
 1b,32 den schulet ir hiute ze boten senden .

2a,1 zuo dem heiligen Krist . wande er daz
 2a,2 umbe in verdienet hât . daz er
 2a,3 sînen herevanen unde sîne herzeichen
 2a,4 leiten schol . vore allen
 2a,5 marteræren . unde umbe
 2a,6 sîn selbes vîent bat . an der stete dâ
 2a,7 si im den lîp nâmen . wande
 2a,8 ir im nû holt bîret unde im vile
 2a,9 gerne dienet . sô schulet ir im
 2a,10 des vile wole getrûwen . daz
 2a,11 er iuwer boteschaft hiute werbe
 2a,12 vüre den almehtigen got . umbe alle
 2a,13 iuwer angest unde umbe alle
 2a,14 nôt . in *nativitate sancti Johannis*
 2a,15 *valde honorandus*
 2a,16 *est beatus Johannes qui*
 2a,17 *supra pectus domini in cena*
 2a,18 *recubuit . ir*

2a,19 schulet hiute vile inniclichen
 2a,20 ane ruofen den guoten
 2a,21 sancte . Johannem evangelistam . unde den heiligen
 2a,22 boten unsers hêren des tac ir hiute
 2a,23 begêt . wande in unser hêre got
 2a,24 ûzer aller dirre werlt ze eineme
 2a,25 sundertrûte erwelte . unde lie
 2a,26 in ruowen ûf sîne brüste . dâ
 2a,27 er mit sînen jungern ze tische
 2a,28 saz . dâr nâch entvalhe in unser
 2a,29 hêre der heilige krist . sîner vile lieben
 2a,30 muoter unser vrouwen . sancte . Marien bevalch .
 2a,31 dâ er an dem heiligen kriuze
 2a,32 von disem lîbe schiet . daz si

2b,1 in minnete unde liebete . an ire sunes
 2b,2 stete . unde bevalch ouch si im hinewidere .
 2b,3 daz er pflæge . unde ir
 2b,4 vore wære . an sîner muoter stete .
 2b,5 den heiligen gotes trût . den unser hêre
 2b,6 alsô hât geliebet unde geêrt . zuo
 2b,7 dem schulet ir vliehen . unde schulet
 2b,8 in iu hiute ze eineme voresprechen
 2b,9 kiesen . unde ze eineme vater . wande .
 2b,10 in unser hêre der heilige krist vore
 2b,11 andern sînen jungern . dô liebete
 2b,12 er in ouch dô dâ mit . sunderlîchen .
 2b,13 daz er des niht verhengē
 2b,14 wolte . daz er decheines unsemften
 2b,15 tôdes iht erstürbe . alsô er iedoch
 2b,16 verhangte über ander sîne junger .
 2b,17 uns seit ouch diu heilige schrift
 2b,18 von dem selben gotes trûte . sancte . Johanni .
 2b,19 wie er ze einer stete . daz heilige
 2b,20 gotesworte lêrte . diu hiez Ephesus .
 2b,21 unde wie er vile manic grôzez
 2b,22 zeichen begienge . dâ er beidiu
 2b,23 den heiligen gelouben mit vestenete .
 2b,24 unde die heilige kristenheit mit gemêrte .
 2b,25 unde die heidenschaft mit bekêrte .
 2b,26 dâ was ein vile wîser man inne
 2b,27 der was ein heiden . unde en
 2b,28 wolte sich iedoch niht bekêrn .
 2b,29 durch des guoten . sancte . Johannis lêre .
 2b,30 unze daz er im vure jungest ein
 2b,31 rede vore teilte . ob er ein trinken
 2b,32 wolte trinken . daz er im schankte [!][...]

3a,1 willen sint . merket diu süezen
 3a,2 wort . daz die heiligen engele nâch
 3a,3 dem lobe gotes dâr in himele . wünscheten
 3a,4 vrides unde genâden . den liuten
 3a,5 an der erde . die dâ wâren guotes
 3a,6 willen allez daz der man durch
 3a,7 got getuon mac . daz ist allez ze
 3a,8 nihte vrum . er ne habe den guoten
 3a,9 willen . dar kom ouch der heilige
 3a,10 Simeon . unde sprach sînen segen
 3a,11 über sie . unde wîssagete von dem
 3a,12 heiligen kinde . alsô ez ergên scholte .
 3a,13 wie unser hêrre komen wære den juden
 3a,14 ze einem valle . wande si ungeloubic
 3a,15 wâren . unde den kristenliuten ze
 3a,16 trôste . unde ze einer urstende . wande
 3a,17 in die kristenliute mit grôzen gelouben
 3a,18 entviengen . der selbe
 3a,19 heilige man Simeon . der wîssagete
 3a,20 unser vrouwen . sancte . Mariae . ez scholte ein
 3a,21 swert durch ire lîp varn . diu
 3a,22 wort mîne . [vile] . [lieben] . diu sint müelîche ze
 3a,23 verstên . man sage ez iu . ir wizzet
 3a,24 wole daz [unser] vrouwe . sancte . Marîe des
 3a,25 gemeinen tôdes disen lîp verwandete
 3a,26 âne marter . daz ein swert
 3a,27 durch [ire] [l]îp varn scholte . daz
 3a,28 ergienc [des] tages . dô mîn trehtîn
 3a,29 umbe [der] werlt missetât an daz
 3a,30 kriuze genagelet wart . dâ stuont
 3a,31 sîn heilighu muoter bî . dâ gie ein
 3a,32 swert durch ire lîp . daz was

3b,1 der michel jâmer . unde diu kreftige
 3b,2 leitwende . die si hête umbe
 3b,3 ire vile lieben sun . ze den selben
 3b,4 wîlen kom dar ouch ein vile heilige
 3b,5 vrouwe . sancte . Anne . diu was bî ire êlîchem
 3b,6 manne . gesezzen siben jâr .
 3b,7 unde wart dô witewe vier unde ahtzic
 3b,8 jâr . diu ne kom von Jerusalêm
 3b,9 weder tac noch naht . mit wachene
 3b,10 mit vastene . mit ire heiligen gebete .
 3b,11 diu vile heilige vrouwe kom ouch dar .
 3b,12 unde tet den liuten kunt . daz ez wære
 3b,13 der gotessun . unde daz er wære
 3b,14 ein urloesære . unde ein heilant aller
 3b,15 der kristenheit . dô si dô dem heiligen

3b,16 kinde . allez daz rehte getâten . alsô
 3b,17 diu ê gebiutet . daz si ez besniten .
 3b,18 daz si ez mit ire opfer .
 3b,19 hin ze dem goteshûse geantwûrteten
 3b,20 dô kêrten si ze ir heimwesene ze
 3b,21 Nazareth . dannen er geboren was .
 3b,22 nû manet mîn trehtîn des . daz er
 3b,23 dâr an geruoche ze denken . daz [er] uns
 3b,24 geschaffen hât . unde wir uns selben
 3b,25 niht geschaffen haben . daz er dâr an
 3b,26 geruoche ze denken . daz der mennische
 3b,27 swie broede er sîe . daz er
 3b,28 dannoch nâch gotes bilede gebiledet
 3b,29 ist . wande nechein mennische lebet
 3b,30 daz âne sünde sî noch sô ein
 3b,31 kindel . daz eines tages alt ist .
 3b,32 mac ane meil niht gesîn . alsô

4a,1 wir gesprochen haben . bitet unseren
 4a,2 hêrren . wande er dâ ze sînem vater .
 4a,3 umbe unser sünde ein genædiger
 4a,4 sūenære ist . daz er uns des iht
 4a,5 verhenge daz wir in die grôzen
 4a,6 sünde iht vallen . die dâ heizent
 4a,7 tôtlîche sünde . wande si toetent
 4a,8 die armen sêle . daz er uns sende
 4a,9 sînen heiligen geist . ze trôste unde ze
 4a,10 hilfe . in disem zerganclîchem lîbe
 4a,11 alsô ze lebene . daz wir den êwigen
 4a,12 lîp besitzen . mûezen . âmen .
 4a,13 in circumcissione domini .
 4a,14 postquam consumati sunt
 4a,15 dies octo ut circumcideretur
 4a,16 puer . vocatur
 4a,17 est nomen eius Jesus quot vocatur
 4a,18 est ap angelo priusquam in utero conciperetur .
 4a,19 disiu hêre hôchzît . mîne . vile . lieben die wir
 4a,20 hiute begên . diu ist uns vile
 4a,21 grôzlîche ze êren . wande si uns der hôchzît .
 4a,22 diu dâ niemer zegêt . dâ iemer
 4a,23 vrôuwede unde genâde . unde diu êwige
 4a,24 wünne ist . michele zuoversiht unde
 4a,25 ouch gewisheit gît . unseres hêrren
 4a,26 geburt . daz er in dise werlt kom .
 4a,27 diu angest . unde noete . unde vile maniges
 4a,28 leides ze vile hât . die haben
 4a,29 wir dise siben tage begangen . hiute
 4a,30 ist der ahtode tac . daz unser hêrre besniten

- 4a,31 wart nâch der alten ê .
 4a,32 alsô uns hiute seit der guote . sancte .
- 4b,1 Lukas evangelista . unde daz im der name Jesus .
 4b,2 gegeben wart . den im gap der
 4b,3 heilige engel . sancte . Gabríêl . êr . in unser
 4b,4 vrouwe . sancte . Maria entvienge . den schulen
 4b,5 wir hêrlîcher begên . denne die
 4b,6 sibene . wâr umbe wir daz tuon
 4b,7 schulen . daz schulen wir vlîzicliche
 4b,8 merken . wan die sibene tage .
 4b,9 bezeichnenent . die unstæticheit diser
 4b,10 werlte . der ahtode tac der
 4b,11 nâch den sibenen kumet . alsô
 4b,12 wir hiute begên . der bezeichnenet
 4b,13 die stæteheit . der êwigen genâden .
 4b,14 wir haben dise sibene tage
 4b,15 begangen . daz unser hêrre durch den
 4b,16 mennische in dise werlt kom . unde .
 4b,17 von unser vrouwen . sancte . Marîen . geboren
 4b,18 wart . unde diser werlt wênicheit
 4b,19 unde arbeit . alsô ein ander
 4b,20 mennische âne sünde . durch der
 4b,21 mennischen heil erleit . nû begên
 4b,22 aber wir hiute eine hêrere geburt .
 4b,23 wir begên hiute daz diu
 4b,24 mennischheit unsers hêrren . und
 4b,25 sîn vleisch . daz er von unser vrouwen
 4b,26 sancte . Marîen entvie . daz dâ tâtlich
 4b,27 was . daz dâ ersterben mohte an
 4b,28 dem heilige kriuze . daz diu selbe
 4b,29 mennischheit . daz daz selbe vleisch .
 4b,30 dô ez an dem kriuze erstarp dô mit
 4b,31 dem selben tôde . der tât ertoetet
 4b,32 wart . des tiuvels gewalt zerstoeret [ward] –[...]
- 5a,1 [dô] [er] [nâh] [sîner] [marter] [ane] dem dritten tage erstuont . dô
 5a,2 rafste er si umbe ire ungeloube . er
 5a,3 gestillte ouch die winde . daz ist diu
 5a,4 übermuot des tiuveles . er stôrte
 5a,5 ouch die ræze . der unreinen juden .
 5a,6 [die] daz mere bezeichnenet .
 5a,7 [nû] schulen wir den almehtigen got sîner
 5a,8 genâden biten . daz er uns verlîhe .
 5a,9 daz wir unser kristenheit . diu
 5a,10 ouch mit dem schiffelîne bediutet ist .
 5a,11 daz wir der alsô gehüeten . daz
 5a,12 der almehtige got . mit uns ruoche ze

5a,13 sîne . unde uns ruoche ze semftene
 5a,14 alle werltliche müeje . alle die
 5a,15 übelen winde . die uns der tievel
 5a,16 ane wæjet . daz wir in hier ze
 5a,17 disem lîbe . unde ze dem êwigen lîbe
 5a,18 iemer an ende loben müezen .
 5a,19 Induite vos sicut electi domini . vestri .
 5a,20 dei sancti et dilecti viscera misericordiae . benignitatem .
 5a,21 modestiam . humilitatem
 5a,22 patientiam . supportantes invicem . et cetera .
 5a,23 der guote . sancte . Paulus der sprichet hiute
 5a,24 an dem heiligen ambahte zuoze iu . “wan
 5a,25 iuch unser hêrre der almechtige gote .
 5a,26 [zuo] sînen genâden unde zuo sîneme
 5a,27 rîche erwelt hât . sô schulet ouch ir
 5a,28 tuon . sam diu sæligen unde diu erwelten
 5a,29 goteskint . unde schulet iuch
 5a,30 an nemen aller slahte guottæte
 5a,31 die wâren erbarmunge . unde
 5a,32 die wâren kiusche . unde schulet einanderen

5b,1 vertragen . unde schulet
 5b,2 einanderen iuwer schulde in gote
 5b,3 vergeben .” wande dô unser hêrre
 5b,4 sînen jungern ire vuoze gedwuoc .
 5b,5 alsô ir ofte wole vernomen habet .
 5b,6 dô sprach er zuoze in . “dâ mit hân
 5b,7 ich iu daz bilede unde die lêre selbe
 5b,8 vore getragen . daz ir alsam schulet
 5b,9 tuon .” wande sô ir iuvern scholæren
 5b,10 ire schulde vergebet . sô habet ir in
 5b,11 die vuoze wole gedwogen . ir schulet
 5b,12 einander helfen . unde schulet einer
 5b,13 andern arbeit unde bürde tragen .
 5b,14 in gote . super omnia autem haec caritatem
 5b,15 habentes . dâr über schulet ir iuch
 5b,16 ze allervorderest vlîzen der
 5b,17 heiligen minne . wande diu heilige
 5b,18 minne diu ist ein übergulde
 5b,19 aller guottæte . daz bezeichnenet ouch
 5b,20 daz . dô unser hêrre zuo sîner heiligen
 5b,21 marter gienc . dô truoc er an einen
 5b,22 pfellînen roc . der ne hête dechein
 5b,23 sûte noch dechein nât . der ganze
 5b,24 roc der bezeichnenet ouch die
 5b,25 heilige minne . wande diu schol
 5b,26 iuch alle zesamene haben . unde
 5b,27 alle besamenen in dem gotesrîche .

5b,28 omne quodcumque facitis in verbo
 5b,29 aut in opere . omnia in nomine domini Jesu et cetera
 5b,30 dâr zuo gevestene unde bestætige
 5b,31 iuwer herze der vride des heiligen kristes .
 5b,32 daz ir beidiu in selben und

6a,1 sînen vile lieben vater mit allen
 6a,2 iuvern Worten . unde mit allen iuweren
 6a,3 werken . alsô loben unde alsô
 6a,4 êren müezet . alsô mit rehte diu
 6a,5 sæligen kint . den got sîn rîche
 6a,6 geoffenet unde geheizen hât . daz muoz
 6a,7 ouch er iu geben . durch sîner genâden
 6a,8 willen . secundum Matheum .
 6a,9 confiteor tibi domine pater caeli
 6a,10 et terrae . quia ascondisti haec
 6a,11 a sapientibus et prudentibus
 6a,12 et revelasti ea parvulis .
 6a,13 uns seit hiute der heilige evangelista
 6a,14 . sancte . Matheus . an dem heiligen evangelio wie
 6a,15 unser hêrre im erwelte an die zweliv
 6a,16 boten . zwêne unde sibenzic junger .
 6a,17 unde sante ouch die ûz . daz si daz goteswort
 6a,18 sprechen . unde gap in dô
 6a,19 dâr zuo den gewalt . daz si vile mânîc
 6a,20 zeichen in sînem namen tæten .
 6a,21 dô die wider kômen . dô kômen
 6a,22 si vile vroelîchen . wande si ruomten
 6a,23 sich wider unsern hêrren . daz si
 6a,24 in sîneme namen . vile mânîc zeichen
 6a,25 begangen hêten . dâr umbe seit
 6a,26 ouch hiute der heilige gotessun . lobe
 6a,27 unde genâde . sîneme vile lieben vater
 6a,28 dâ ze himele . daz er zuo sînen genâden
 6a,29 unde zuo sîneme rîche . einvaltigi
 6a,30 unde diemüetigi liute erwelt
 6a,31 unde geladen hât . unde daz er den
 6a,32 in sîneme namen sô getâne genâde

6b,1 unde sô getân êre erzeiget unde eroffenet
 6b,2 hât . die er iedoch vile manigem
 6b,3 rîchen man . unde vile manigem
 6b,4 hôchvertigen man . verholen
 6b,5 unde verborgen hât in dirre . werlt
 6b,6 venite at me omnes qui laboratis et
 6b,7 onerati estis . et ego reficiam vos .
 6b,8 dâr zuo sprichet hiute unser hêrre der
 6b,9 heilige krist . ein vile vaterlich wort zuoze

6b,10 iu . “komet her zuo mir” sprichet
 6b,11 er . “ir dâ mit arbeiten lebet . unde die
 6b,12 swæren bürde treit . jâ wile ich iu
 6b,13 iuwer arbeit unde iuwer bürde gesemften .”
 6b,14 iuwer arbeit . mîne . vile . lieben . und
 6b,15 iuwer bürde . die iu unser hêrre geminneren
 6b,16 wile . ist daz getân . daz ir zuoze
 6b,17 im komet . daz sint iuwer sünde .
 6b,18 unde iuwer vile manicvalte missetât .
 6b,19 die wile iu unser hêrre geminneren komet
 6b,20 ir zuoze im . von diu daz ir nû
 6b,21 zuoze im komen müget . dâr umbe
 6b,22 schulet ir die selben bürde mit
 6b,23 bîhte unde mit buoze ab iu legen .
 6b,24 sô biret ir unserem hêrren willekomen .
 6b,25 sô entvæhet [er] iuch in sîne genâde .
 6b,26 unde gît iu den êwigen lîp . den
 6b,27 muoz er iu geben durch sîner genâden
 6b,28 willen . âmen . in purificatione . sanctae . Mariae .
 6b,29 postquam
 6b,30 impleti sunt dies purgationis
 6b,31 Jesu secundum legem
 6b,32 Moysi . tulerunt illum in –[...]

7a,1 –[...] [die] [schulen] [wir] [ane] [weinen] [bî] [den] [schulen] [wir] [unser]
 [boteschaft] [entbieten] [nû] [si] [komen] [sîn] [zuo] [den] [êwigen]
 genâden . daz ouch si uns helfen daz wir
 7a,2 alsô geleben in disem ellende . daz
 7a,3 wir daz verdienen daz wir besitzen
 7a,4 müezen unser rehtez erbe . die
 7a,5 himelischen Jerusâlêm . in disem zîte
 7a,6 liset man anderes niht . niuwan
 7a,7 wie unser vorderen ire erbe
 7a,8 daz vrône paradîse . verworhten .
 7a,9 unde wie si in ditze ellende kômen .
 7a,10 mit ire hôchverte . unde sagen wir ez
 7a,11 iu dâr umbe vore . daz ir daz bedenket .
 7a,12 daz dâ geschriben ist . quoniam
 7a,13 non habemus hic manentem civitatem . daz
 7a,14 sprichet daz wir hier nechein stätigēz
 7a,15 wesen niht haben mügen .
 7a,16 unde daz ir dâr nâch arbeitet . mit
 7a,17 iuwerem almuosene . mit iuwerem gebete .
 7a,18 mit allen guoten werken .
 7a,19 daz ir dar komet . dâ daz stätigē
 7a,20 wesen unde daz wünnicliche leben
 7a,21 ist . daz ist dâ ze den êwigen genâden .
 7a,22 dar bringe iuch der almechtige

7a,23 got âmen . item .
7a,24 nescitis quot hi qui in stadio
7a,25 currunt omnes quidem
7a,26 currunt . set unus
7a,27 accipit bravium sic
7a,28 currite ut comprehendatis. . der guote
7a,29 . sancte . Paulus der sprichet hiute an dem heiligen
7a,30 ambahte zuoze iu . “ir schulet etewenne
7a,31 bî werltlîchen unde bî zerganclîchen
7a,32 sachen bilede nemen .

7b,1 wie ir nâch den êwigen unde nâch
7b,2 den obersten sachen daz ist daz himelrîche .
7b,3 arbeiten schulet . dâr zuo
7b,4 sehet die ane unde nemet bî den
7b,5 bilede . die dâ enwette loufent . ûf
7b,6 der strâze . wie die allesamet loufent .
7b,7 unde arbeiten . unde . wie si iedoch sumeliche
7b,8 vile harte vermissen .
7b,9 wande si en gewinnet umbe daz .
7b,10 daz wette alle niht . wande daz wette
7b,11 daz en gewinnet nieman . niuwan
7b,12 der eine der dâ rehte hin ze dem zile
7b,13 kumet .” nû loufet ouch ir alsô . daz
7b,14 ir rehte hin ze iuwerm zile komet .
7b,15 daz iu daz wette werde . wan diu
7b,16 strâze . diu bezeichnenet dise werlt .
7b,17 dâ beidiu übel unde guot inne sint .
7b,18 sweliche aber denne den heiligen gelouben
7b,19 unde die heilige toufe entvagen
7b,20 habent . die loufent alle hin ze
7b,21 dem zile nâch dem wette . wande
7b,22 der louf der bezeichnenet die arbeit .
7b,23 daz sint diu guoten werc . daz
7b,24 zil . daz ist daz ende . daz ende .
7b,25 daz ist der tôt . von diu komet
7b,26 ir denne rehte mit den guoten arbeiten
7b,27 hin ze dem ende . sô gewinnet
7b,28 ir daz wette . daz ist der êwige
7b,29 lôn . “nû . mîne . vile . lieben .” sprichet . sancte . Paulus .
7b,30 alsô ir nû bî den werltlîchen
7b,31 sachen . guotiu bilede habet genomen .
7b,32 alsô schulet ir ouch bî mir

8a,1 bilede nemen . wande ich bin iuwer
8a,2 meister . unde bin ouch ûf der strâze .
8a,3 unde loufe unde arbeite ouch nâch
8a,4 dem wette . ich en loufe unde en arbeite

8a,5 aber niht ungewislîchen wande
 8a,6 ich grîfe den lîp an . mit vastene
 8a,7 unde mit allen guoten arbeiten .
 8a,8 unde nicke unde lesche ane mir
 8a,9 des vleisches girede . unde kreftige
 8a,10 ane mir . der sêle unde des geistes
 8a,11 willen . alsam schulet ouch ir tuon .
 8a,12 wande swer sîne guottæte underwîlen
 8a,13 mit den sünden wile mischen .
 8a,14 der löufet vile ungewislîchen .
 8a,15 unde vermischet des vilelîhte .
 8a,16 daz im des wettes niene wirdet .
 8a,17 des iuch got erlâze . von diu
 8a,18 mîne . vile . lieben . schulet ir alsô statclîchen
 8a,19 loufen . unde arbeiten daz ir rehte
 8a,20 hin ze dem zile . unde hin ze dem drume
 8a,21 komet . sô wirt iu daz wette .
 8a,22 daz ist der êwige lôn . den
 8a,23 gebe iu der wære gotessun durch
 8a,24 sîner genâden willen .
 8a,25 - - -
 8a,26 - - - -
 8a,27 - - -
 8a,28 - - -
 8a,29 - - - -
 8a,30 - . uns seit hiute der heilige evangelista
 8a,31 . sancte . Matheus . an dem heiligen evangelium .
 8a,32 ein vile schoene unde ein vile trôstlich

8b,1 bîspel . daz mîn trehtîn sînen jungeren
 8b,2 sagete unde ist uns ze einen
 8b,3 vrôuweden . unde [ze] [einer] mandunge
 8b,4 geschriben . “iz was” [sprach] er “ein wirt
 8b,5 [der] gienc eines morgenes vruo ûz .
 8b,6 daz er liute gewünne . die umbe
 8b,7 lône worhten . daz volle tagewerc
 8b,8 in sînem wîngarten . dô vant
 8b,9 er sumeliche liute . den gehiez er
 8b,10 ze dem tage einen pfenninc .
 8b,11 unde sante si in sînen wîngarten
 8b,12 mit dem gedinge . dô daz alsô ergie .
 8b,13 dô gienc der wirt ûz [ze] mitten morgene
 8b,14 [unde] vant aber liute
 8b,15 die sante er [mit] [dem] selben gedingen
 8b,16 in sînen wîngarten .
 8b,17 ze mittem tage unde ze nônezît .
 8b,18 gie aber der wirt ûz und
 8b,19 vant müezige liute . die sante er

- 8b,20 ouch mit dem [selben] gedinge in
 8b,21 sînen wîngarten umbe vesperzît
 8b,22 gie er aber [ûz] und [vand] an
 8b,23 dem markete [müezige] [liute] stên
 8b,24 unde sprach alsô [ze] [in] “– – –
 8b,25 – – –” “waz [stêt] [ir]
 8b,26 vieren disen suomerlangen tac sô
 8b,27 müezic .” dô entwûrten si im . “hêrre”
 8b,28 sprâchen si “uns [en] miete nieman .”
 8b,29 “– – – – – – – –
 8b,30 – – – .” “gêt hin” sprach
 8b,31 der wirt “in mînen wîngarten
 8b,32 ich gibe iu daz [der] [rehte] ist .” die –[...]”
- 9a,1 –[...] kint niht geheizen werden . niuwan
 9a,2 von den guoten werken der schulet
 9a,3 ir bilede bî im selbem nemen . und
 9a,4 schulet die triuwe unde die minne
 9a,5 ze allen zîten haben . die er dô hêt .
 9a,6 dô er sich selbe vûre iuch . sîneme vater
 9a,7 ze eineme wâr n opfer gap . an den
 9a,8 heiligen kriuze . – – – –
 9a,9 – – – – – .
 9a,10 wande ir nû daz verdienen schulet
 9a,11 mit den guoten werken . daz ir
 9a,12 diu goteskind heizet . sô schulet
 9a,13 ir ouch diu boesen werc vile gar
 9a,14 vermîden . unde schulet iuch hûeten
 9a,15 vore aller unkiusche . vore aller
 9a,16 üppicheit . wande swer sô getânen
 9a,17 werken nâch volget . der ne heizet
 9a,18 niht ein goteskind . sunder . er
 9a,19 heizet des tiuvels kind . unde sîn
 9a,20 schalc . – – – – .
 9a,21 – – – – – .
 9a,22 – – . “ir schulet daz verstenticlîchen
 9a,23 wîzen . daz alle huorære unde
 9a,24 alle überhuorære . unde alle girischiu
 9a,25 liute . unde alle die . die dem tiuvel
 9a,26 dienen . die ne habent decheinen
 9a,27 teil .” spricht . sancte . Paulus “an dem gotesrîche .
 9a,28 mit dem heiligen Christo .” wande über
 9a,29 alle die . die sô getâniu dinc hier
 9a,30 bevore tâten . dâ gienc ouch der
 9a,31 gotes zorn unde sîn rîche übere . unde .
 9a,32 ouch sît über ander vile manige .
- 9b,1 der genôze iuch gote niemer lâze

9b,2 werden . - - - - .
 9b,3 - - - - - . wande
 9b,4 wârt ir eteswenne sô getâner liute
 9b,5 genôze . dô ir kint unde tump wâret .
 9b,6 dô ir an dem gotesdieneste blint
 9b,7 wâret . sô bert ir aber nû gesehente
 9b,8 worden . nû wande habet ir
 9b,9 iuch bekêret . nû habet ir iuch verwandelet .
 9b,10 nû bert ir niuwiu unde anderiu
 9b,11 liute worden . wande nû erkennet
 9b,12 ir got . nû dienet ir gote
 9b,13 von diu heizet . ir ouch nû diu goteskind .
 9b,14 wande swer sînes dankes
 9b,15 dem tiuvel diene . der ist unde heizet
 9b,16 wole von rehte blint . - -
 9b,17 - - . nû sît ir diu
 9b,18 kint des tages unde des lîhtes .
 9b,19 nû schulet ir ouch den werken nâchvolgen .
 9b,20 diu hin ze dem tage . unde .
 9b,21 hin ze dem lîchte dâ gehoerent .
 9b,22 daz ist alliu triuwe . unde alliu wârheit .
 9b,23 daz ist der êwige lîp . den
 9b,24 gebe iu der wâre gotessun . durch
 9b,25 sîner genâden willen . - .
 9b,26 - - - -
 9b,27 - - - - . uns
 9b,28 seit hiute . der guote . sancte .
 9b,29 Lucas an dem heiligen evangelium .
 9b,30 wie unser hêrre sîne genâde begienge
 9b,31 mit eineme vile armen mennischen . der
 9b,32 was beidiu behaft . unde stumbe und

10a,1 blint . unde dô er in erlôst von dem
 10a,2 übelen geiste . dô tet er volliclîchen
 10a,3 sîne genâde zuoze im . unde gap im
 10a,4 ouch widere beidiu sîn gespræche .
 10a,5 unde ouch sîn gesihene . diu driu zeichen
 10a,6 diu begienc unser hêrre an dem
 10a,7 einen mennischen . der selbe mennische .
 10a,8 der dô behaft unde stumbe und
 10a,9 blint was . der bezeichnenet einen ieslîchen
 10a,10 armen süntære . den der tiuvel
 10a,11 alsô verre vûre sich gevazzet hât .
 10a,12 unde in alsô verre in die schulde brâht
 10a,13 hât . daz er gezwîvelt hât . an
 10a,14 der gotes erbarmunge . der ist leider
 10a,15 vile harte behaft . wande im hât der
 10a,16 tiuvel benomen alle sîne guote sinne .

10a,17 dâ von ist er erstummet . an dem goteslobe .
 10a,18 unde an allen guoten Worten .
 10a,19 dâr zuo ist er ouch erblint an
 10a,20 der gotes wârheit . unde an allen guoten
 10a,21 werken . wie schol der arm mennische
 10a,22 nû genesen . daz wellen wir iu
 10a,23 mit der goteskrefte sagen . sich
 10a,24 schol zuo dem selben mennischen
 10a,25 nâhen . der sîn lërære unde sîn priester
 10a,26 ist . wande der priester bezeichnenet
 10a,27 den heiligen . Christum . unde alsô der heilige . Christus . der
 10a,28 mit sîneme gotelîchem gewalte den
 10a,29 armen mennischen erlôste . der dô
 10a,30 behaft unde stumbe unde blinde was .
 10a,31 alsam schol ouch der priester den süntære
 10a,32 erloesen von sînen sünden .

10b,1 wande er schol mit dem heiligen gotesworte .
 10b,2 dem süntære sîn gemüete .
 10b,3 semften . unde sîn herze ringen unde
 10b,4 erweichen . unze sô verre . daz den
 10b,5 süntære . ein guot gemüete . und
 10b,6 ein riuwe ane kome . sô ist der arm
 10b,7 süntære iesâ erlöst . von dem boesen
 10b,8 geiste . unde von des tiuvels gewelte
 10b,9 dâr nâch schol der priester
 10b,10 den süntære vile troesten . unde schol
 10b,11 im daz geheizen . daz er mitsamet
 10b,12 im alle sîne bürde . im welle helfen
 10b,13 tragen . ob er in die welle lâzen
 10b,14 wizzen . sô wirdet ouch denne der
 10b,15 stumbe sprechente . daz ist daz . daz
 10b,16 der süntære . vile vroelîchen sîneme
 10b,17 êwarte . diu tougen sînes herzen ûf
 10b,18 tuot . unde im sîne bîhte vile inniclîchen
 10b,19 tuot . ûf sîne helfe . unde ûf
 10b,20 sînen trôst . sô schol der priester
 10b,21 denne . den süntære . her wider
 10b,22 zuo dem rechten wege wîsen . unde
 10b,23 schol in des troesten . ob er stætic welle
 10b,24 sîn . unde ob er im volgen welle .
 10b,25 daz er got vüre sîne sêle entwürten
 10b,26 welle . sô wirdet ouch der denne dâ gesehente .
 10b,27 der . êr . blint was . daz ist daz .
 10b,28 daz der süntære . ein vile ringez gemüete
 10b,29 gewinnet . unde wirdet denne ane sehente
 10b,30 die vile grôzen genâde . die diu
 10b,31 gotes erbarmunge begangen hât .

- 10b,32 an vile manigen armen süntære .
- 11a,1 daz vrîe wîp unde der ire sun . daz
 11a,2 sint die zwêne willen . die in
 11a,3 eines ieslîchen mannes herzen
 11a,4 sint . unde die dâ wider einen anderen
 11a,5 strebent unde vehtent . die
 11a,6 schol dâr iuwer Abraham . von einen
 11a,7 andern sundern . iuwer Abraham .
 11a,8 daz ist iuwer manlîcher muot .
 11a,9 iuwer manlîchiu underschidunge . diu
 11a,10 dâ zuoze ir selber sprechen schol .
 11a,11 nû ne wellest dû hêrre got . daz mir
 11a,12 mîn broedicheit . sô iht ane gesigen
 11a,13 schule . daz ich durch die
 11a,14 hin ze helle iht komen schule .
 11a,15 sô ist iuwer eigendiu . unde ire sun .
 11a,16 daz ist des lîbes girede . vertrîben .
 11a,17 unde ist daz vrîje wîp . unde ire sun .
 11a,18 daz ist diu kiusche unde diu guottæte .
 11a,19 iuwers herzen hûsvrouwe worden .
 11a,20 sô bîret ir sâ vrî unde edel . unde besitzet
 11a,21 daz erbe . daz ist diu himelische
 11a,22 Jerusalem . des helfe iu der wære
 11a,23 gotessun durch sîner genâden . willen .
 11a,24 - - - -
 11a,25 - - - -
 11a,26 - - -
 11a,27 - - -
 11a,28 - - - . - - -
 11a,29 - - . - uns schrîbet
 11a,30 hiute der guote . sancte . Johannes an dem
 11a,31 heiligen evangelio . wie sich ein michel
- 11b,1 menige von manigem lande
 11b,2 besâmt hête unde kom zuoze unserm
 11b,3 hêrren . unde was stætclîchen drîe
 11b,4 tage bî im . an dem dritten tage
 11b,5 dô vreite unser hêrre einen sînen
 11b,6 jungeren . sancte . Philippum . wie er
 11b,7 im riete . daz er die liute gimbîzet .
 11b,8 wande si nû drîe tage mîner genâden
 11b,9 hier gewart habent . unde
 11b,10 lâze ich si nû alsô vastende vone
 11b,11 mir varn sô verwerdent si ûf
 11b,12 der strâze . ouch sint si sumelîche
 11b,13 verre her komen . dô sprach . sancte .
 11b,14 Philippus . “- -

- 11b,15 - . - - - . - -
 11b,16 - - - - .” “zwei
 11b,17 hunderte pfennincwert brôtes diu
 11b,18 hebent unhôhe under der menige .”
 11b,19 dô sprach . sancte . Andreas . “hêrre
 11b,20 hier ist ein kint . der treit vûnv
 11b,21 brôt unde zwêne vische .” dô sprach
 11b,22 unser hêrre zuo sînen jungeren .
 11b,23 “nû sedelt die liute nider zuo der
 11b,24 erde . facie homines discumbere .
 11b,25 ûf daz hōuwe . des dâ hier genuoc sîe .”
 11b,26 unde nam er diu vûnv brôt . und
 11b,27 die zwêne vische unde segenete die .
 11b,28 unde teilte si dô under sîne jungere .
 11b,29 daz si si teilten under diu liute .
 11b,30 dô diu menige alliu wole enbîzen
 11b,31 was . dô gebôt unser hêrre sînen

 12a,1 jungeren . daz si die âleibe ûf lāren
 12a,2 die den liuten dâ wāren überworden .
 12a,3 daz die iht verloren wurden .
 12a,4 der liute der wāren ouch vûnv tûsent
 12a,5 manne . âne wîbe unde âne kint . die
 12a,6 wāren âne zal . dô lāren sîne junger
 12a,7 zesamene . der âleibe . dâ si zweliv
 12a,8 korbe mit vulten . von den vûnv
 12a,9 brôten . unde von den zwein vischen .
 12a,10 die vûnv tûsent manne . mîne . vile . lieben . die unser
 12a,11 hêrre dâ spîste . die bezeichnenent die
 12a,12 sæligen . daz sint alle die . die daz
 12a,13 heilige goteswort gerne hoerent . unde
 12a,14 die ez ouch mit den guoten werken
 12a,15 wole behaltent . die habent die
 12a,16 êre vore gote . daz si man unde mannes
 12a,17 name habent . durh daz si
 12a,18 manlîchen der broede dirre werlt widerstênt .
 12a,19 die schulen ouch alle sitzen ûf daz
 12a,20 gras . wande daz gras . daz bezeichnenet
 12a,21 die broede dirre werlt . die
 12a,22 schulen alle die versmāhen . und
 12a,23 vertreten . die iriu werc hin ze
 12a,24 gote habent gekêrt . diu wîp unde
 12a,25 diu kint . die ouch dâ gespîset wurden .
 12a,26 die wāren âne zal . die bezeichnenent
 12a,27 alle die . die daz heilige goteswort
 12a,28 unruochlîchen hoerent . und
 12a,29 ouch sîn lûtzel behaltent . die sint
 12a,30 umbe daz den wîben unde den kinden

12a,31 geebenmâzet . daz si der broedicheit
 12a,32 dirre werlt nâch volgen .

12b,1 die sint ouch umbe daz âne zal .
 12b,2 wande si unser hêrre got in decheiner
 12b,3 sîner aht . noch in deheiner sîner
 12b,4 ruochunge niene hât . diu vûnv
 12b,5 brôt . unde die zwêne vische . dâ diu
 12b,6 menige alliu mit gespîst wart .
 12b,7 die bezeichnenent die heilige schrift . dâ
 12b,8 ein ieslich kristensêle mit gespîst
 12b,9 unde gevuort schol werden . hin ze dem
 12b,10 êwigen lîbe . der kint der diu vûnv
 12b,11 brôt unde die zwêne vische dâ
 12b,12 truoc . unde ir iedoch selbe niht en nôz
 12b,13 der bezeichnenet die ungetriuwen
 12b,14 juden . die von gote die alten . ê . unde
 12b,15 die heilige schrift . habent entvagen .
 12b,16 unde ir iedoch leider niht behaltent .
 12b,17 dô sprach ouch dô unser hêrre . daz diu
 12b,18 liute sumelichiu verre dâr komen
 12b,19 wâren . diu liute diu verre hin ze
 12b,20 unserm hêrren komen wâren . die
 12b,21 bezeichnenent alle die . die mit grôzen
 12b,22 houbethaften sünden bevangen
 12b,23 sint . wande swenne die wider
 12b,24 kêrent . unde rehte riuwe gewinnent .
 12b,25 die sint verre hin ze unsers hêrren
 12b,26 genâden komen . wande iriu werc
 12b,27 wider got wâren . von diu wârn
 12b,28 ouch si im vile vremede unde vile ellende .
 12b,29 dô diu menige alliu enbizzen
 12b,30 was . dô gebôt unser hêrre sînen
 12b,31 jungenen . daz si die âleibe . zesamene
 12b,32 læren . die den liuten dâ wârn

13a,1 [!] – – – –
 13a,2 – – – – –
 13a,3 – – – – –
 13a,4 uns schrîbet hiute
 13a,5 der guote . sancte . Johannes an dem heiligen evangelio .
 13a,6 wie hiute unser hêrre mit sînen jungenen
 13a,7 koste . er sprach ze in “swer
 13a,8 von gote komen ist . der minnet
 13a,9 ouch daz goteswort . unde swer von
 13a,10 gote niht komen ist . der en minnet
 13a,11 ouch sîn wort niht .” mit der
 13a,12 kurzen rede . mîne . vile . lieben . hât unser hêrre

13a,13 einem ieslîchen mennischen daz wole
13a,14 erzeiget . daz er schol sehen in sîn
13a,15 selbes herze . sô seit im sîn
13a,16 herze denne daz wole . ob er vone
13a,17 gote komen ist oder niht . wande
13a,18 en minnet er daz heilige goteswort
13a,19 niht . sô ne minnet er ouch gote
13a,20 niht . wande daz heilige gotesworte
13a,21 daz ist got selbe . swer ouch denne
13a,22 sînen schepfære niht en minnet .
13a,23 der ne ne ist ouch sîn kint niht .
13a,24 sunder er ist von dem tiuvel komen .
13a,25 unde ist ouch sîn hellekint .
13a,26 swer aber daz heilige goteswort
13a,27 minnet . und daz wole beheltet . mit
13a,28 den guoten werken . der minnet
13a,29 got . der ist ouch sîn kint . dem
13a,30 gît ouch er den êwigen lîp . alsô
13a,31 muoz er ouch iu tuon . durch sîner
13a,32 genâden willen . item .

13b,1 unser hêrre der uns alle
13b,2 behalten wile . ob wir rehte
13b,3 leben wellen . unde sîniu
13b,4 gebot behalten wellen .
13b,5 der sîne jungere sîne heiligen predigære
13b,6 zwêne . alsô man hiute liset .
13b,7 dâr zuo sante . daz si juden und
13b,8 heidene von ire sünden ledigeten
13b,9 der junger der uns heidenen gesendet
13b,10 wart . der guote . sancte . Paulus . der
13b,11 kündet uns hiute eine vroelîche boteschaft .
13b,12 er sprichet daz wir schulen wizen .
13b,13 daz unser alter mennische
13b,14 gekriuzet sî . daz die sünde an uns
13b,15 zestoeret sîn . daz wir den sünden
13b,16 niemer undertân sîn . wir hêten
13b,17 einen übelen vîant . der im die
13b,18 werlt vile nâch alln hête undertân
13b,19 gemachet . der selbe unser
13b,20 vîant . ist unser vleisch . daz selbe
13b,21 vleisch scholte der sêle undertâne
13b,22 sîn . wande diu sêle diu vrouwe ist .
13b,23 unde daz vleisch der diu ist . diu
13b,24 selbe diu hête die werlte vile nâch
13b,25 alle verleitet . unde hête sie alle
13b,26 vile nâch in des tiuvels gewalte
13b,27 brâht . si hête ouch vûnv dienstmanne .

- 13b,28 die ir ze allen zîten hulfen .
 13b,29 daz wâren die vûnv sinne des
 13b,30 lîbes . daz gesiune . diu gehoerde .
 13b,31 der smac . der wâz . diu berüerde .
 13b,32 mit helfe der selben vûnv sinne
- 14a,1 [hête] diu diu daz vleisch der sêle an
 14a,2 [gesiget] . unde hête si in ire vangnusse .
 14a,3 dô unser hêre der almechtige got . sach wie
 14a,4 daz vleisch die werlt verleit hête .
 14a,5 wie die diu die vrouwen überkomen
 14a,6 hête . dô beriet er sich mit sîner barmunge .
 14a,7 daz er die ledigen wolte
 14a,8 von der vangnusse . unde geruochte
 14a,9 des . daz er unseren vîant an leit .
 14a,10 mennischlich vleisch . mennischlich
 14a,11 bilede . dâr umbe . daz er mit dem
 14a,12 selben vleische vehete . unde an dem
 14a,13 tiuvele gesigete . unde die werlte
 14a,14 ûz sîner vangnusse ledigete . unde
 14a,15 daz vleisch daz uns dâ an gesiget
 14a,16 hête . unde die vûnv sinne die im
 14a,17 des hulfen verdrûhte . unde in ire
 14a,18 kraft beneme . daz diu vrouwe
 14a,19 diu sêle . ire gewalt wider gewünne .
 14a,20 unde daz er uns den gewalt . unde .
 14a,21 die kraft gebe . daz wir dem vleische .
 14a,22 unde dem tiuvele widerstên
 14a,23 mohten . dâr zuo erwelt er ime
 14a,24 ein gevellige wîze . daz unser
 14a,25 vîant daz vleisch . unde die vûnv sinne
 14a,26 dâr an gekriuziget unde gewîzenet
 14a,27 wurden . wellt ir nû hoeren
 14a,28 wie si verdrûcket sint . unde in elliu
 14a,29 ire kraft benomen ist . an dem
 14a,30 heiligen kriuze . sâhen diu ougen die schande .
 14a,31 unde daz laster . unde diu schantlîchen
 14a,32 wîze . si entstuonden ouch
- 14b,1 die vinstere . des tôdes . diu ôren
 14b,2 hôrten die schantlîche itewîze . der
 14b,3 munt der tranc ezzich . unde gallen .
 14b,4 die hende unde die vuoze . die wurden
 14b,5 durchslagen mit den nagelen .
 14b,6 der lîp . daz vleisch allezsamet . leit
 14b,7 diu wîze unde daz sêre . unde wart
 14b,8 allez sô verdrûcket . dâr umbe . daz
 14b,9 ez der sêle undertân sî . unde sich

- 14b,10 wider sîne vrouwen die sêle . niemer
 14b,11 mêre gesetze . daz ist diu vroeliche
 14b,12 boteschaft . die uns . sancte . Paulus gekündet
 14b,13 hât . daz er sprichet daz der unser
 14b,14 alte mennische sî gekriuzet . der alte
 14b,15 mennische ist unser vleisch dem alliu
 14b,16 sîn kraft . an dem kriuze genomen
 14b,17 ist . alsô ir nû vernomen habet .
 14b,18 sô hât unser herære die diu gezühtiget .
 14b,19 alsô hât er sie verdrücken . und
 14b,20 hât ir alle ire hôchvart benomen .
 14b,21 daz si sich wider die vrouwen .
 14b,22 wider die sêle . niemer gesetzen
 14b,23 mac . si ne tuo ez mit unser helfe .
 14b,24 unser hêrre hât sie verdrücket . nû
 14b,25 sehen wir daz wir sie iht verlâzen .
 14b,26 daz si aber iht hôchvertic
 14b,27 werde . unde uns aber ze den sünden
 14b,28 verleite . sô getân genâde
 14b,29 alsô ir nû vernomen habet . diu
 14b,30 was uns vile lange dâ vore mit
 14b,31 vile heiligen bileden gezeiget . alsô
 14b,32 wir iu nû sagen . wir lesen dô [Moses] [der] [unser] [hêrren] [liute]
 [vuorte] [ûz] [Aegypto] [dô] [der] [verschied] [dô] [ward] [Josuê] [ane]
 [diu] [selbe] [stete] [erwelt] [von] [dem] [almehtigen] [gote]
- 15a,1 [dazz] [bediute] [dazz] [unser] [hêrre] [ane] [dem] [âbende] [dirre] [werlt]
 [durh] [uns] [gekriuzet] [ward] [unde] [abe] [dem] [kriuze] [genomen]
 [ward] [unde] [in] [dazz] [grab] [geleget] wart . alsô ir vernomen habet .
 alsô
 15a,2 sint unser vîande . an dem hêren
 15a,3 kriuze zestoeret . alsô ist uns die
 15a,4 vrîheit wider geben . nû sehen wie
 15a,5 wir dienen unserm hêrren . der
 15a,6 uns gevrijet hât . mit sîn selbes
 15a,7 lîbe . sehen wie wir die selben marter
 15a,8 diu uns erlediget hât . nû sehen
 15a,9 wie wir uns nû erreinen . von
 15a,10 allen den sünden . dâ diu sêle .
 15a,11 unde der lîp . mit gemeilet ist . versûmen
 15a,12 uns niht . die wîle wir
 15a,13 die genâde vinden . geben uns schuldic
 15a,14 suoehen vile tiefe in den gedanken .
 15a,15 wâ wir missevarn haben .
 15a,16 rüegen uns mit den Worten . bûezen
 15a,17 mit guoten werken . dâ mit verdienen
 15a,18 wir den êwigen lîp . den
 15a,19 gebe iu der wâre gotessun . durch

15a,20 sîner marter êre . [!] – –
 15a,21 – – – –
 15a,22 – – – – – .
 15a,23 der guote . sancte . Paulus . der
 15a,24 sprichet hiute an dem
 15a,25 heiligen ambahte zuoze iu . “mîne .
 15a,26 vile . lieben .” sprichet er . “ir schulet hiute disen
 15a,27 heiligen tac ane sehen . wande der ist
 15a,28 ein urkünde der grôzen gedult
 15a,29 unde der grôzen diemüete unseres
 15a,30 hêrren des heiligen Kristes . die selben diemüete
 15a,31 die schulet ir ane sehen in
 15a,32 iuwerm gemüete . iu ze bezzerunge

15b,1 daz râte ich iu .” – – – –
 15b,2 – – . – – – – – – –
 15b,3 – . – – . unde daz ir desten baz sîne
 15b,4 grôze diemüete erkennen müget .
 15b,5 sô schulet ir allerêreste sînen grôzen
 15b,6 gewalt . unde sîne hêrschaft ane
 15b,7 sehen . wande er ist der einboren sun
 15b,8 des himelischen vaters . der mit
 15b,9 im allez daz geordenet unde geschaffen
 15b,10 hât . daz der ist . [!] – – .
 15b,11 unde swie er nû mit sîneme
 15b,12 vater . âne dürfte ein gewaltiger
 15b,13 got sî . iedoch sô hât er sîne hêre
 15b,14 magenkraft . dâr zuo gediemüetet .
 15b,15 daz er ein mennische ist worden .
 15b,16 dâ mit ne hât er vile lieber hêre
 15b,17 iedoch niht versmâht . noch genideret .
 15b,18 sînen gotelîchen nâm . unde
 15b,19 sîne gotelîche êre . sunder er hât
 15b,20 sîn hêren magenkraft . verholen
 15b,21 unde verborgen . in eines mennischen
 15b,22 lîbe . dâr umbe . daz er iu dâ
 15b,23 mit ze helfe kome . unde ouch dâr
 15b,24 umbe . daz sîn heilighu geburte
 15b,25 dem tiuvel desten baz verholen wære .
 15b,26 [!] – – – – . wande
 15b,27 wider des tiuvels untriuwen . und
 15b,28 wider sîner hôchverte . sô hât er
 15b,29 sich sô grôze diemüete an genomen .
 15b,30 daz er ein mennische ist worden .
 15b,31 der mennische der hât ouch an im
 15b,32 beidiu lîbe unde sêle . unde tôtliche

16a,1 natûre . – – – –

- 16a,2 - - - - . zuo der rede
 16a,3 aller sô hât er sich dannoch nû
 16a,4 sô verre gediemüetet . daz er des verhenget
 16a,5 hât . daz er . beidiu gefangen
 16a,6 und gebunden ist . unde hin ze dem
 16a,7 lasterlîchen tôde . verteilet ist . -
 16a,8 - - - - . - - . nû . mîne . vile . lieben .
 16a,9 sprichet . sancte . Paulus nû habet ir wole gehoeret
 16a,10 unseres hêren diemüete des
 16a,11 heiligen Kristes . nû schulet ouch merken .
 16a,12 waz er mit sîner grôzen diemüete
 16a,13 vervangen habe . er hât daz dâr
 16a,14 mit vervangen . daz er iuch erlöst
 16a,15 hât von dem êwigen tôde . unde .
 16a,16 hât daz dâr mit verdient . daz in
 16a,17 got nû alsô gehoeht . unde geêrt hât .
 16a,18 daz sîn name ist ob allen namen .
 16a,19 nû schulet ir vile wole merken . wer
 16a,20 der man sî . den got sô gehoeht
 16a,21 hât . unde geêrt . daz sîn name ist ob
 16a,22 allen namen . wande daz en ist iedoch
 16a,23 niht unser hêre der einboren
 16a,24 gotessun . der mit sîneme vater ie
 16a,25 was . âne aneenge . unde iemer ist
 16a,26 âne ende . wande der hêre die êre
 16a,27 von sîner gotelîchen natûre ie .
 16a,28 daz sîn name was ob allen namen .
 16a,29 der ne bedorfte ouch decheiner
 16a,30 hôhunge niht . sunder iz ist diu
 16a,31 natûre . unde der lîp . den er sich dâ an
 16a,32 nam . von der hêren meide lîbe .

 16b,1 unde den er dâ ze eineme opfer gap an
 16b,2 dem heiligen kriuze . vûre allez mankünne .
 16b,3 den lîp unde die natûre . die hât
 16b,4 der himelische vater nû alsô gehoeht
 16b,5 unde geêrt . daz diu selbe natûre
 16b,6 unde der sîne einboren sun . ist ein
 16b,7 hêre . unde ein gewalt . unde ein got .
 16b,8 [!] - - - - - .
 16b,9 den schulet ir hiute pflegen . unde êren .
 16b,10 unde schulet in ane beten . mit aller
 16b,11 himelischen hêrschefte . unde mit allen
 16b,12 engelischen koeren . wande er
 16b,13 ist hiute dâ ze himele . bî sînes
 16b,14 vater zesewen . im ebenhêrer . unde
 16b,15 ebengewaltiger got . sîneme heiligen
 16b,16 name ze lobe unde ze êren unde iu ze

- 16b,17 trôste unde ze helfe hin ze dem êwigen
 16b,18 lîbe . den gebe iu der wâre gotessun
 16b,19 durch sîner genâden
 16b,20 willen . . - . -
 16b,21 - -
 16b,22 - - - -
 16b,23 - - -
 16b,24 - . - - - -
 16b,25 - - - . - - - - . - - . - .
 16b,26 daz heilige evangelium daz man hiute liset .
 16b,27 daz seit uns die liebe unde die genâde
 16b,28 des almehtigen gotes . wie er durch
 16b,29 die grôzen liebe die er zuo dem
 16b,30 mennischen hête . in dise werlt
 16b,31 kom . unde dô er ervûlte alliu diu
 16b,32 werc unde alle die genâde . durch [die] [er] [her] [komen] [was] [!][...]

 17a,1 [der] [wîn] [bediutet] [unde] [ist] [vile] [wærlîche] [unsers] hêren bluot .
 sô er mit den heiligen
 17a,2 worten gesegenet wirdet . sô bezeichnenet
 17a,3 daz wazzer die heilige toufe .
 17a,4 in der die mennischen erreint
 17a,5 sint . daz si gote gezame sint .
 17a,6 swie der heilige Krist newær ze einem
 17a,7 mâle . durch unsich gemarteret
 17a,8 würde . iedoch wolte er daz wir die
 17a,9 gehügede der selben hêren marter
 17a,10 tagelîchen emzigen . alsô diu
 17a,11 heilige kristenheit tagelîche tuot . swâ
 17a,12 man die messe singet . dâ begêt
 17a,13 man die gehügede der hêren
 17a,14 martere . wande wir arme süntære
 17a,15 tagelîche sünden . sô begên
 17a,16 wir ouch tagelîche die gehügede
 17a,17 der heiligen martere . diu uns von
 17a,18 unseren tagelîchen sünden erleget .
 17a,19 unser hêre wolte daz wir
 17a,20 in selben entvâhen in dem bilede
 17a,21 des brôtes . daz wir dâ ze dem
 17a,22 alter entvâhen . unde hât dâ mit
 17a,23 gezeiget daz er daz lebentige brôt
 17a,24 ist . daz uns ze heile unde ze geniste .
 17a,25 vone himele komen ist . iedoch
 17a,26 schulen wir merken diu wort unseres
 17a,27 hêren . er sprichet swenne wir
 17a,28 daz selbe begên . dâ mit schulen
 17a,29 wir sin gehügen . . unde . swenne wir
 17a,30 sînen heiligen lîchnamen unde sîn

- 17a,31 hêrez bluot entwâhen . daz wir
 17a,32 denne dâ bî gedenken sîner heiligen
- 17b,1 marter . alsô er sînen lîp durch
 17b,2 unsich ze marteren gap . daz er
 17b,3 uns erledigete . daz ouch wir unseren
 17b,4 lîp durch in geben ob sîn
 17b,5 durft werde . nû habet ir wole
 17b,6 vernomen ze wie grôzen genâden
 17b,7 uns diser heilige tac gesetzt
 17b,8 ist . unde habet wole vernomen . die
 17b,9 unseres hêrren lîchnamen wirdiclîchen
 17b,10 entwâhent . wie die behalten
 17b,11 sint . an der sêle unde an
 17b,12 dem lîbe . die in aber unwirdiclîchen
 17b,13 entwâhent . daz die
 17b,14 êwigen verlorenusse der sêle . unde .
 17b,15 des lîbes . dar an entwâhent .
 17b,16 vone diu râten wir iu daz ir iuwer
 17b,17 selber sælicheit . iuwer selber heil .
 17b,18 vürderet . unde swaz iuch des êwigen
 17b,19 lîbes gesûmen müge . daz
 17b,20 ir daz îlet von iu ze tuonne . daz
 17b,21 ir merket sîn gebot . daz er uns
 17b,22 gap . dô er ze der martere gie . dô sprach
 17b,23 er . “[!] – – – –
 17b,24 – – – . – . – . – .”
 17b,25 er entvalch in daz si die heilige
 17b,26 minne ze einander behielten .
 17b,27 unde einander alsô minneten .
 17b,28 alsô er sie hête geminnet . den
 17b,29 vriunt schulen wir minnen in
 17b,30 dem almehtigen gote . den vîant durch
 17b,31 den almehtigen got . durch necheine ander
 17b,32 sache . durch nechein werltlich
- 18a,1 dinc . durch necheinen werltlîchen
 18a,2 gewin . wan namelîchen
 18a,3 durch den almehtigen got . sô getâne
 18a,4 minne schulen kristenmennische haben .
 18a,5 dâ bî erkennet man den
 18a,6 kristenmennische . ob er gotes kint
 18a,7 ist . ob er der meisterschefe des almehtigen
 18a,8 gotes undertân ist . swelich sæliger
 18a,9 mennische die minne beheltet .
 18a,10 des sünde sint alle verdecket .
 18a,11 vone diu schulen wir nû von uns
 18a,12 tuon den zorn . den nît . die missehellunge .

- 18a,13 den haz . unde ander
 18a,14 tōtlīche sūnde . die uns vone
 18a,15 gote scheident . unde schulen in sīner
 18a,16 genâden biten . daz er die heilige
 18a,17 minne an uns ruoche ze stætigen .
 18a,18 diu alle unser sūnde verdecke .
 18a,19 unde uns den wâren antlâz erwerbe
 18a,20 âmen . swâ uns der tiuvel
 18a,21 unzher die sūnde geliebet habe .
 18a,22 unde uns von dem heiligen geloube
 18a,23 geleitet habe . daz klagen dem
 18a,24 almehtigen gote . unde biten in sīner genâden
 18a,25 daz er uns den rehten
 18a,26 gelouben in unserm herzen sende .
 18a,27 âmen .
 18a,28 - - - - .
 18a,29 - -
 18a,30 -
 18a,31 - - - -
 18a,32 - - - .

 18b,1 - - - - - - .
 18b,2 der guote . sancte . Paulus der sprichet hiute
 18b,3 an dem heiligen ambahte zuoze iu . mīne . vile . lieben .
 18b,4 sprichet er . wande ich iuch ze allen
 18b,5 zīten mane iuwers heiles und
 18b,6 iuwer sælicheit . sô ne mac ich
 18b,7 ouch hiute daz niht vermīden .
 18b,8 ich en muoz iu daz ouch hiute râten .
 18b,9 daz ir disen heiligen ûzgenomenen
 18b,10 tac an sehet . den got selbe
 18b,11 geheiliget unde geêrt hât . mit
 18b,12 sīner heiligen urstende . unde daz
 18b,13 ir den hiute entvâhet . mit allen
 18b,14 geistlīchen vrōuweden . unde daz
 18b,15 ouch ir den wirdiclīchen entvâhen
 18b,16 müezet . sô schulet ir ûz iuerm
 18b,17 herzen sundern . alle unkiusche .
 18b,18 unde swaz ir wizzet daz wider
 18b,19 got unde wider iuwer sælicheit
 18b,20 sî . unde schulet iuch nû der alten
 18b,21 unde der sūntelīchen gewoneheit .
 18b,22 abe tuon . unde schulet niuwiu und
 18b,23 reiniu liute sîn . wande des ist
 18b,24 vile lieht . des ein ouge betruobet
 18b,25 wirdet . wande ein vile wênigez
 18b,26 urhap . daz erhebet einen grôzen
 18b,27 troc vollen teiges . daz urhap

- 18b,28 daz bezeichnenet die sünde .
 18b,29 wande swâ die sünde sint bî
 18b,30 dem manne . die gemêrent mit
 18b,31 ire sûre . ie von tage ze tage .
 18b,32 der schulet ir iuch alsô abe tuon .
- 19a,1 daz sich die dâ ze iu iht mûgen
 19a,2 gemêren . [!] – – –
 19a,3 – . ir schulet lûter unde reine sîn .
 19a,4 sam er ist der heilige Christus . der iuch dâ
 19a,5 gekoufet hât mit sîneme heiligen tôde .
 19a,6 unser hêrre der hât getân . sam ein
 19a,7 koufman . wande der vert in
 19a,8 vremedez lant . unde nimet den
 19a,9 merz dâ . des [er] êr niene hête . unde
 19a,10 gât den sînen dâr widere . den .
 19a,11 er êr hête . alsam hât ouch er getân
 19a,12 unser hêrre der heilige Christus . wande
 19a,13 er kom her in dise werlte .
 19a,14 unde nam den merz der dâr hier
 19a,15 was . unde gap den sînen dâr widere .
 19a,16 den er . êr . hête . nû waz hât
 19a,17 disiu werlt anders niuwan
 19a,18 müeje . unde arbeit . unde daz der mennische
 19a,19 an dise werlt ze angesten
 19a,20 unde ze arbeiten unde wider
 19a,21 ze dem tôde geboren wirdet . den
 19a,22 koufschatz . den nam der gotessun
 19a,23 hier . des en hête er êr niht .
 19a,24 dâr widere hât er iu sînen gotelîchen
 19a,25 koufschatz gegeben . daz
 19a,26 ist vröuwede unde genâde . unde sîn
 19a,27 selbes lîp . dâ er iuch mit erkoufet
 19a,28 hât . hin ze dem êwigen
 19a,29 lîbe . unde hin ze der êwigen urstende .
 19a,30 [!] – . der
 19a,31 schol ouch hiute iuwer vröuwede unde
 19a,32 iuwer wirtschaft sîn . wande er
- 19b,1 ist daz wârz ôsterlich lamp .
 19b,2 dâ ir mit hiute schulet gespîset
 19b,3 unde geuort werden . und dâ ir
 19b,4 an schulet nemen . die wirtschaft
 19b,5 der êwigen urstende . der
 19b,6 selben wirtschaft verlihe iu
 19b,7 hiute der wâre gotessun . durch
 19b,8 sîner heiligen urstende willen .
 19b,9 [!] . – –

19b,10 – – –
 19b,11 – – –
 19b,12 – . – –
 19b,13 – – . uns
 19b,14 schribet hiute an dem heiligen evangelio
 19b,15 der guote . sancte . Marcus daz vier Marien
 19b,16 wâren . Maria unser vrouwe
 19b,17 unde Maria Jacobi . sancte . Jakobes
 19b,18 muoter . den si den minnern
 19b,19 Jakop heizent . unde Maria . sancte .
 19b,20 Jakobes muoter unde . sancte . Johannis . die
 19b,21 zwô wâren unser vrouwen swestere .
 19b,22 unde Maria Magdalena
 19b,23 die unser hêrre erreinete . von aller
 19b,24 bôsheit . iz was gewoneheit
 19b,25 der alten liute . under den
 19b,26 juden . daz die edelen unde die
 19b,27 rîchen vrouwen ire meisteren
 19b,28 von den si daz goteswort
 19b,29 hôrten . daz si den mit ire gûete
 19b,30 dienten . unde in alle ire nôtdurft
 19b,31 gâben . nâch der gewoneheit
 19b,32 tâten dise heiligen vrouwen

20a,1 die unserm hêrren von ire gûete dienten .
 20a,2 dô [er] uns erlediget an dem
 20a,3 hêren kriuze . mit sînem tôde . und
 20a,4 er zuo der erde bestatet wart . die
 20a,5 vrouwen die zuoze im lebentigen
 20a,6 minne hêten . der herze sîn genâde
 20a,7 in der wâren minne entzündet
 20a,8 hête . die giengen unde koufeten .
 20a,9 dâ si tiure salben ûz macheten .
 20a,10 iz was gewoneheit under den alten
 20a,11 liuten . daz si ire liebe tôten mit
 20a,12 tiurer salben sô bestrîchen . daz
 20a,13 si niene vuolten . daz si ouch die
 20a,14 wûrme niene ruorten . nâch der gewoneheit
 20a,15 wolten dise vrouwen
 20a,16 unsers hêrren lîp gesalbet haben .
 20a,17 daz er lange ungewertet wære .
 20a,18 dô si des âbendes die salben gemachten .
 20a,19 dô kômen si an dem
 20a,20 sunnentage . vile vruo zuo dem grabe .
 20a,21 diu grôze liebe die si zuoze
 20a,22 im hêten . diu machete daz si
 20a,23 sô vruo dâr kômen . dise heiligen
 20a,24 vrouwen die habent uns bilede

- 20a,25 vore getân . dâ wir nâch schulen
20a,26 tuon . wir schulen die vinster der
20a,27 bôsheit . garlîche ûz unserm
20a,28 herzen tuon . unde schulen daz herze
20a,29 erreinen . daz diu sunne des rehtes
20a,30 der heilige Krist . dar in schîne . unde
20a,31 schulen unser tiure salben . unser
20a,32 wole smeckende salben . zuo dem
- 20b,1 graben unseres hêrren bringen .
20b,2 waz ist diu salbe daz sint
20b,3 diu guoten werc . daz ist daz reine
20b,4 gebet . dâ mit schulen wir suochen
20b,5 unsern hêrren dem wir gelouben .
20b,6 daz er von dem tôde
20b,7 erstanten ist wir schulen ouch
20b,8 ze sînem grabe komen . wie
20b,9 dâ schulen wir bileden sîne marter .
20b,10 alsô er durch uns starp . daz
20b,11 ouch wir den sünden sterben .
20b,12 wir schulen die wole wâzente
20b,13 salben bringen . unde schulen sô
20b,14 leben . daz der wâz unde der guote
20b,15 liumunde von uns gê . daz wir
20b,16 der kristenheit gezemen . unde daz
20b,17 von unserm rehtem lebene .
20b,18 die tumben gebezzert werden .
20b,19 sô komen wir wole zuo dem grabe
20b,20 unsers hêrren . die heiligen vrouwen
20b,21 dô si hin ze dem grabe giengen .
20b,22 unde nechein man mit in gie . unde .
20b,23 si wole wessen . daz si broede wâren .
20b,24 dô sprâchen si zuo einandern .
20b,25 “[!] – – –
20b,26 – – –” “wer
20b,27 welzet uns den stein von dem
20b,28 grabe .” dô si dâr wider sâhen .
20b,29 dô was der stein abe gewelzet .
20b,30 wie er abe gewelzet wurde . daz
20b,31 seit uns . sancte . Matheus . der engel
20b,32 kom von himele unde warf [den] [stein] [abe] [dem] [grabe] [!][...]
- 21a,1 – – . wande geloubet ir daz warez
21a,2 daz der wâre gotessun an dise
21a,3 werlt komen unde geboren sî .
21a,4 gemartert unde erstanten si . und
21a,5 behaltet ir den gelouben mit den
21a,6 guoten werken . sô gesiget ir

21a,7 âne zwîvel alsam ouch er gesiget
 21a,8 der heilige Christus . beidiu dem tiuvel unde
 21a,9 ouch dirre werlt ane . [!] –
 21a,10 – – . –
 21a,11 – – – . von diu müget
 21a,12 ouch ir vile gerne gelouben . wande
 21a,13 schol man der liute geziuc unde
 21a,14 urkünde entvâhen . unde schol
 21a,15 man dem gelouben . sô schol man
 21a,16 michels baz dem geziuge und
 21a,17 dem urkünde des almehtigen gotes
 21a,18 gelouben . wande . mîne . vile . lieben . sprichet der
 21a,19 guote Johannes . “unser hêrre der heilige Christus .
 21a,20 der gap beidiu mir unde allen
 21a,21 mînen hûsgenôzen . sînen heiligen
 21a,22 geist . ze eineme urkünde . sîner heiligen
 21a,23 urstende . unde haben ouch wir in
 21a,24 sîneme namen . mit dem heiligen geiste .
 21a,25 sô manic zeichen begangen . dem
 21a,26 alliu disiu werlt muoz gelouben .”
 21a,27 [!] – – – – –
 21a,28 – – – . von diu . wande
 21a,29 ouch ir nû entvâhen habet
 21a,30 daz gotes urkünde . daz ist der
 21a,31 heilige geloube . unde diu heilige toufe . sô
 21a,32 bîret ir ouch gezalt zuo den wâren

21b,1 goteskinden . dâr umbe gît iu
 21b,2 der himelische vater den êwigen
 21b,3 lîp . des helfe iu der wâre gotessun
 21b,4 durch sîner genâden willen .
 21b,5 [!] . – – – –
 21b,6 – – – – .
 21b,7 – – – – –
 21b,8 – – –
 21b,9 – – – . – – – –
 21b,10 – – – – – . – – .
 21b,11 uns schrîbet hiute der guote . sancte . Johannes
 21b,12 evangelista . an dem heiligen evangelio . wie unser
 21b,13 hêrre an dem heiligen ôsterlîchen tage
 21b,14 zuo sînen jungeren kome . und
 21b,15 sprach zuoze in . “der gotes vride sîe
 21b,16 mit iu .” – – – – –
 21b,17 – – – – . dô er daz gesprach .
 21b,18 dô zeigete er in sîne hende . unde sînen
 21b,19 sîten . dô wurden ouch si vile vrô .
 21b,20 daz si in gesehen hêten . – –
 21b,21 – – – – –

21b,22 – . dâr nâch sprach er zuoze in .
 21b,23 “alsô ich mînes vater bote her an dise
 21b,24 werlt was . alsô schulet ir nû mîne
 21b,25 boten sîn .” unde dô er die rede gesprach .
 21b,26 dô bliese er in sîn âtem in .
 21b,27 unde sprach . “– – – .” “nû
 21b,28 habet ir den heiligen geist . unde swem
 21b,29 ir sîne sünde vergebet . dem sîn
 21b,30 si vergeben . unde swem ir si ouch niht
 21b,31 vergeben wellt . dem sîn si ouch
 21b,32 unvergeben .” – – – – .

22a,1 – – – – –
 22a,2 – . – – – – –
 22a,3 – . dô kom daz alsô . daz der
 22a,4 guote . sancte . Thomas . bî sînen hûsgenôzen
 22a,5 dô niene was . dô er aber
 22a,6 kom . dô seiten si im . wie si unseren
 22a,7 hêrren gesehen hêten . dô sprach
 22a,8 [der] guote . sancte . Thomas “– – – –
 22a,9 – – – – – .” “daz en
 22a,10 wile ich niemer gelouben daz der
 22a,11 von dem tôde erstanten sî . ich
 22a,12 en grîfe im allerêreste mit mînen
 22a,13 vingeren durch sîne hende . dâ
 22a,14 die nagele durch giengen . unde
 22a,15 ich en grîfe im mit mîner hende .
 22a,16 durch sîne sîten . dâ er mit
 22a,17 dem sper durch gestochen was .”
 22a,18 – – – – –
 22a,19 – – – – – . – –
 22a,20 – – . – – . daz gestuont alsô
 22a,21 uns an disen heiligen tac . dô kom
 22a,22 aber unser hêrre zuo sînen jungern .
 22a,23 dâ si sich inne versperret hêten .
 22a,24 durch die vorhten der juden .
 22a,25 unde sprach aber “pax vobis . der
 22a,26 gotes vride sî mit iu .” dô was ouch
 22a,27 der guote . sancte . Thomas komen . zuo
 22a,28 dem sprach dô der wâre heilant .
 22a,29 “– – – – –
 22a,30 – – – – – . – – .”
 22a,31 “Thoma . nû grîf her mit dînen
 22a,32 vingeren . unde mit dîner hende .

22b,1 durch mîne hende unde durch
 22b,2 mîne sîten . unde en habe decheinen
 22b,3 ungelouben . noch decheinen zwîvel

22b,4 ane mir niemer mêre . sunder
 22b,5 wis geloubic unde getriuwe .” dô sprach
 22b,6 der guote Thomas . “- - - - - .”
 22b,7 “hêre . ich geloube an dich . wande dû bist
 22b,8 mîn got unde mîn hêre .” dô sprach
 22b,9 unser hêre . “- - - - -
 22b,10 - . - - - - - .”
 22b,11 “Thoma . nû hâst dû mich gesehen
 22b,12 nû geloubest dû ane mich . nû sint
 22b,13 die vile sælic die mich nie gesâhen .
 22b,14 unde iedoch an mich geloubent .”
 22b,15 mîne . vile . lieben . daz was ein genædiclîchiu
 22b,16 rede . wande dâ meinte er iuch . unde .
 22b,17 alle die mit . die sint mâls an
 22b,18 dise werlt geboren sint . die in
 22b,19 nie gesâhen . unde iedoch an in
 22b,20 geloubent . dâr umbe verhangte er
 22b,21 ouch des . daz der sîne erwelte junger
 22b,22 an im gezwîvelt . daz er
 22b,23 von sîneme ungelouben . bestætiget
 22b,24 unde gevestenet würde an dem heiligen .
 22b,25 - - - - -
 22b,26 - - - - - .
 22b,27 unser hêre der begienc vile manic
 22b,28 zeichen vore sînen jungeren .
 22b,29 diu alliu niht geschriben sint .
 22b,30 nû ist aber ditz zeichen und
 22b,31 disiu rede dâr umbe alsô geschriben .
 22b,32 daz ir daz wârez schulet gelouben

23a,1 -[...] sîn heiligez gebet dâ . unde .
 23a,2 bringent daz hin ze himele . vüre
 23a,3 den almehtigen got . - - - - -
 23a,4 - - - . - - . von diu
 23a,5 schulet ir vile gerne iuwers gebetes
 23a,6 pflegen vile emziclîchen . beidiu
 23a,7 umbe iuch selben . unde ouch umbe
 23a,8 alle die heiligen kristenheit . und
 23a,9 schulet den tumben wîsen und
 23a,10 lêren . unde den süntære von sîneme
 23a,11 unrehte bekêren . wande dâr umbe
 23a,12 vergît iu unser hêre got alle iuwer
 23a,13 sünde . unde gît iu den êwigen lîp .
 23a,14 den gebe iu der wâre gotessun durch
 23a,15 sîner genâden willen âmen . - .
 23a,16 - - - - -
 23a,17 - - - - -
 23a,18 - - - - . -

- 23a,19 ---
 23a,20 -----
 23a,21 ----- .
 23a,22 uns schribet hiute der guote . sancte . Lucas .
 23a,23 an dem heiligen evangelio . wie unsern
 23a,24 hêrren sîne junger bâten . daz
 23a,25 er si ire gebet lêrte wie si beten
 23a,26 scholten . dô lêrte er si den heiligen pater
 23a,27 noster . unde dô er si den gelêrte . dô sprach
 23a,28 er diu wort dâr nâch . diu wir
 23a,29 hiute lesen an dem heiligen ambahte .
 23a,30 “swelicher iuwer” sprach er “einen vriunt
 23a,31 hête . unde koeme er hin ze des hûse
 23a,32 umbe eine mittenacht unde klopfete

 23b,1 an des türe . unde spræche . “vriunt .
 23b,2 stant ûf . unde entlihe mir drîer
 23b,3 brôte . wande mir ist ein mîn vriunt
 23b,4 komen ab der strâze . unde en
 23b,5 hân im niht ze geben .” sô spricht
 23b,6 vile lîhte der iuwer vriunt vore des
 23b,7 türe . ir dâ stêt . “---
 23b,8 - . - - - - . - - -
 23b,9 - - - - -
 23b,10 - - . - .” “nû ne müeje mich
 23b,11 niht . wande mîn türe diu ist beslozen .
 23b,12 unde bin beidiu ich selbe .
 23b,13 unde ouch mîniu kint . in mîner
 23b,14 reste . ich ne mac niht ûf gestên .
 23b,15 unde en mac dir niht gelîhen .” sô
 23b,16 sage ich iu spricht unser hêrre .” und
 23b,17 en wile der iuwer vriunt . umbe daz
 23b,18 niht ûf stên . daz er iuwer vriunt
 23b,19 ist . klopfet et ir denne stætclîchen
 23b,20 dâ ze sîner türe . er muoz ûf stên
 23b,21 ze jungest durch daz . daz ir im
 23b,22 ungemach tuot . unde muoz iu geben
 23b,23 des ir in dâ bitet . “alsô sage ich iu”
 23b,24 spricht unser hêrre . “bitet ir . iu wirdet
 23b,25 gegeben . suochet ir . ir vindet . klopfet
 23b,26 ir iu wirdet ûf getân . wande
 23b,27 swer bitet dem gît man . unde . swer
 23b,28 suochet der vindet . unde swer klopfet
 23b,29 dem wirdet ûf getân .” mit der
 23b,30 rede . mîne . vile . lieben . hât iu unser hêrre wole
 23b,31 erzeiget . daz er wile . daz ir in stætclîchen .
 23b,32 unde ze allen zîten biten

24a,1 schulen wande der vriunt hin [ez] des
 24a,2 türe ir . umbe mittenacht komen .
 24a,3 schulet . daz ist er selbe wande diu
 24a,4 naht diu bezeichnenet die manicvalten
 24a,5 angest unde arbeit dirre
 24a,6 werlt . diu driu brôt . daz ist der
 24a,7 vater . unde der sun . unde der heilige geist .
 24a,8 der iuch dâ troesten unde vrôuwen sol .
 24a,9 beidiu ze disem lîbe unde ze dem
 24a,10 êwigen lîbe . der iuwer vriunt . der
 24a,11 iu von der strâze müeder komen ist .
 24a,12 unde den ir selbe niht beruochen
 24a,13 müget . daz ist daz . swenne iu iuwer
 24a,14 leben an sehente werdet . unde iuch
 24a,15 iuwer sünde geriuwent . wande dâ
 24a,16 ne müget ir denne niht vone
 24a,17 komen . an unsers hêrren helfe .
 24a,18 sô schulet ir klopfen an sîne türe .
 24a,19 diu türe . daz ist daz heilige goteswort .
 24a,20 unde diu heilige schrift . diu rætet iu daz .
 24a,21 swenne ir unsern hêrren . unde sîne
 24a,22 genâde suochen unde vinden wellt .
 24a,23 daz ir allerêreste . beidiu mit bîhte
 24a,24 unde mit buoze . unde mit aller
 24a,25 slahte guottæte . iuwer herze ersûbert
 24a,26 unde erreinet . vore aller der âkuste
 24a,27 dirre werlt . sô müget ir
 24a,28 wole biten aller iuwer nôtdürfte .
 24a,29 sô ne schulet ouch ir denne von dem
 24a,30 gebete . unde von dem suochene . unde
 24a,31 von dem klopfene niemer mêre
 24a,32 komen . unze daz er iu ûf tuo

24b,1 die türe sîner barmunge . und
 24b,2 iu gebe den êwigen lîp .
 24b,3 wie dirre heilige tac der kristenheit
 24b,4 gesetzet würde ze buoze ire sünden .
 24b,5 unde vüre die angst des gâhen tôdes .
 24b,6 daz schulet ir vernemen . wande sich
 24b,7 [ze] einen zîten die liute wider unseren
 24b,8 hêrren got verworht hêten .
 24b,9 mit ire tagelîchen sünden . sô verhangte
 24b,10 unser hêrre im selben des .
 24b,11 daz er sînen zorn vüre sîn barmede .
 24b,12 über die liute kêrte . daz im selben
 24b,13 doch widerwertic ist . wande
 24b,14 diu heilige schrift diu sprichet . – –
 24b,15 – – – . daz

24b,16 quît diu erbermede unde diu wârheit .
 24b,17 schulen dînem antlûtze vore
 24b,18 gên . daz geschach alsô . ze Rôme in
 24b,19 der stat vliuzet ein wazzere heizet
 24b,20 diu Tiber . daz hête sich sô sêre entgozzen .
 24b,21 unde sînen runst sô gar
 24b,22 verloufen . daz ez daz alte gemuore
 24b,23 allez nider geworfen hête . ûz dem
 24b,24 gemuore erspuolte ez eiteriges gewürmes
 24b,25 ein michel kraft . daz
 24b,26 vuorte ez allez in daz mêre . dô daz
 24b,27 gewürme in dem mêre ertranc .
 24b,28 unde iz daz mêre nâch sîner natûre
 24b,29 ûz gewarp . dô wart nâch dem
 24b,30 stanke des ungewürmes . daz dâ
 24b,31 ertrunken was . sich der luft
 24b,32 verwertet . unde von dem nebele

25a,1 der doch in dem selben lande .
 25a,2 emzic ist . sô wart der sterbe von
 25a,3 den liuten alsô grôze . daz si âne
 25a,4 zal . junge unde alte . hine vielen
 25a,5 unde sturben . unde alsô der
 25a,6 wîssage spricht . “ – – – . ”
 25a,7 ze mînem heiligen stuole dâ
 25a,8 vâhet an . sô begunde der selbe
 25a,9 sterbe dâ ze dem bâbeste sich anengengen .
 25a,10 daz der ze dem êrsten starp .
 25a,11 unde dâ nâch diu werlt âne zal .
 25a,12 dô genâmen si von der bewîsunge .
 25a,13 des heiligen geistes den heiligen man sancte .
 25a,14 Gregorius . unde setzten den an
 25a,15 [den] stuol . der gesatzete dô vûre
 25a,16 die angest des gâhen tôdes dise
 25a,17 kriuzetraht . alsô wir si hiute begên .
 25a,18 unde schuof siben schar der liute
 25a,19 mit dem kriuze . die pfaffen
 25a,20 besunder . die mûnichen besunder .
 25a,21 die nunnen besunder . die leien
 25a,22 besunder . die gehîweten vrouwen besunder .
 25a,23 die witewen besunder .
 25a,24 die meide besunder . dô si kômen
 25a,25 hin ze dem mûnster . dâ si daz heilige
 25a,26 ambaht begên scholten . under der predige
 25a,27 dô si der heilige bâbest schûnde .
 25a,28 daz si mit anedæhtigem herzen .
 25a,29 der gotes genâden gerten . unde
 25a,30 sîner barmunge über sich selben .

- 25a,31 unde über alle die heilige kristenheit .
 25a,32 dô stürzetten allen
- 25b,1 ahtzic mennische ensamet . vore sîne
 25b,2 vuoze unde sturben in dem münster .
 25b,3 dô viel der heilige bâbest mitsamet
 25b,4 den liuten . an sîn antlütze vore
 25b,5 den almehtigen got . unde erwarben antlâz
 25b,6 vone gote . unde dô er sich ûf gerihte .
 25b,7 dô sach er stên . ûf dem Dieterîches
 25b,8 hûse . einen engel mit bluotigem
 25b,9 swerte . der wischete daz selbe
 25b,10 swert . durch sînen geren . dô
 25b,11 verstuont sich der heilige man . daz
 25b,12 der êwige vater . sînes zornes hin ze
 25b,13 den liuten . erwinden wolte . unde
 25b,14 trôste er daz liute unde wurden si von
 25b,15 der angeste des gâhen tôdes erlôste .
 25b,16 unde wart diu selbe kriuzetraht .
 25b,17 der heiligen kristenheit ûf gesetzt .
 25b,18 jærlîchen ze begêne vore den gâhen
 25b,19 tô . unde swaz sô in werrente
 25b,20 sî ze sêle oder ze lîbe . nû manen
 25b,21 wir iuch des in dem almehtigen gote .
 25b,22 alsô iu daz heilige evangelium gerâten
 25b,23 hât . daz ir alsô bitet daz iu gegeben
 25b,24 werden . daz ir alsô suochet .
 25b,25 daz ir vindet . daz ir alsô klopfet .
 25b,26 daz iu ûf getân werde . diu
 25b,27 türe des himelrîches . dâr in müeze
 25b,28 iuch der almehtige gote beleiten durch
 25b,29 sîner genâden willen .
 25b,30 – – . – . – .
 25b,31 – – – – –
 25b,32 – – – – –
- 26a,1 – . wande wir
 26a,2 hiute begên die gehügede unde den
 26a,3 tac des heiligen kriuzes alsô ez erhaben
 26a,4 unde ervunden wart . sô schulet ir
 26a,5 kurzlîchen vernemen . wie iz erhaben
 26a,6 unde ervunden wurde . dô unser
 26a,7 hêrre der himelische vater sînen einborenen
 26a,8 sun von sîner barmunge her
 26a,9 in dise werlt sante . daz er die
 26a,10 heilige marter an sich næme vüre iuch
 26a,11 unde vüre allez mankünne . unde daz
 26a,12 er genagelet wart an dem heiligen kriuze .

26a,13 unde dâr an erstarp . dô nâmen
26a,14 iz die juden . unde ouch der zweier
26a,15 schâchær galgen . die bî unserm
26a,16 hêren dâ erhangen wâren . und
26a,17 begruoben die mit dem heiligen kriuze .
26a,18 vile tiefe in die erde . dâ lac
26a,19 dô daz hêre kriuze verborgen in
26a,20 der erde . unze an eines vile heiligen
26a,21 bâbeses zît der hiez Silvester .
26a,22 bî des zîten was ouch dâ ze Rôme
26a,23 ein keiser der hiez Constantinus
26a,24 unde was ein heiden . dem seite der
26a,25 heilige bâbest daz goteswort alsô
26a,26 lange vore . unze daz er in zuo der
26a,27 toufe brâhte . wande sîn ouch dô got
26a,28 ruochunge haben wolte . unde im
26a,29 sîn bekêrde entvenlich was .
26a,30 sô sante er in dô siechtuom ane daz
26a,31 er wart miselsühtic . unde machete
26a,32 in wider gesunt in der heiligen toufe .

26b,1 dâ von wart dô dâ ze Rôme unde
26b,2 über alle die heilige kristenheit ein
26b,3 vile grôziu vröuwede . daz der keiser
26b,4 beidiu bekêrt unde ouch gesunt
26b,5 was worden an der heiligen toufe . daz
26b,6 gestuont dô dâr nâch vile unlange .
26b,7 unze daz der keiser ein hervart
26b,8 suochen scholte ûf die heidene . dâ
26b,9 hête er grôze sorge zuo . dô erschein
26b,10 im ein heiliger engel in sîneme troume .
26b,11 unde underwîste in des . daz er
26b,12 vüeren scholte einen rôten hervanen .
26b,13 der gezeichnet wære nâch dem
26b,14 heiligen kriuze . dâ mit scholte er allen
26b,15 sînen vîenden ane gesigen . dô
26b,16 der keiser erwachete dô wart er
26b,17 vile vrô . unde tet alsô er von dem engel
26b,18 underwist was . unde hiez im
26b,19 vore vüeren . einen rôten hervanen .
26b,20 der nâch dem heiligen kriuze gezeichnet
26b,21 was . unde gesigete mit dem
26b,22 hêren Zeichene . allen sînen vîenden
26b,23 an . dâ wart aber dô ein vile
26b,24 grôziu vröuwede von . unde von der
26b,25 selben vröuwede unde ouch durch die
26b,26 liebe des heiligen kriuzes . sô vuor iesâ
26b,27 des keisers muoter . sancte . Helena hin

- 26b,28 ze Jerusalem . daz si dâ suochen und
26b,29 ouch vile gerne vinden wolte .
26b,30 daz wære zeichen des heiligen kriuzes .
26b,31 dâ got allez mankünne an erlöst
26b,32 hête . dô si dâ kom hin ze Jerusalem [!][...]
- 27a,1 nû hine widere lobe unde genâde
27a,2 sagen . dem himelischen vater .
27a,3 in dem namen sînes vile lieben
27a,4 sunes . von des offenunge . wir
27a,5 sînen vaterlîchen namen erkennen
27a,6 unde durch des liebe er uns armen
27a,7 süntæren die genâde unde ouch
27a,8 die êre verlihen hât . ob wir si –[...]
- 27b,1 [unde] [hie] [in] sagen . [di] –[...] [wære] bereit .
27b,2 die varren unde daz gevügle .
27b,3 daz wære allez erslagen . unde ez wære
27b,4 allez bereit . daz si komen . dô
27b,5 ne wolten si aber niht komen .
27b,6 er etelîcher gie ze sînem bûwe .
27b,7 etelîcher ze anderem sînen gewerwe .
27b,8 sumelîche die viengen die –[...]
- 28a,1 – – – – – “vriunt . wâr umbe
28a,2 gienge [dû] her in âne brûtliche
28a,3 gewæte .” dô erstummete er unde en entwurte
28a,4 niht . dô sprach der küninc ze
28a,5 sînen liuten . “– – –
28a,6 – – – – – .”
28a,7 “bindet [im] die hende unde die
28a,8 [vuoze] . [unde] [werfet] [in] –[...]”
- 28b,1 – – – – . der heilige geist
28b,2 kumet in dich . unde diu tugende
28b,3 des allerhoehsten diu umbeschatwet
28b,4 dich . unde daz kint daz von
28b,5 dir geboren wirdet . daz wirdet geheizen
28b,6 der gotessun . dem selbem sune
28b,7 den uns der êwige vater sô hêrlîche .
28b,8 unde sô gotelîche in dise werlt ze trôste[...]